



Haushaltsverfahren 2027

Bundeshaushalt 2027 im Vergleich zu den BKMO-Forderungen 2026

[Link zum Haushalt 9.7.2026](#)/ BKMO Papier „Vielfalt zum Nulltarif? – Das wird teuer!“ siehe Anhang

Stand: Regierungsentwurf vom 3. Juli 2026, vor parlamentarischer Bereinigung

Vergleichsbasis: Soll 2026 gegen Regierungsentwurf Soll 2027, alle Beträge in Mio. Euro

I. Die zehn Forderungen im Haushaltsvergleich

#	Forderung	Haushaltslinie	Soll 2026 (in Mio.)	Soll 2027-E (in Mio.)	Entwicklung
1	Community-basierte Beratung	Keine Linie	-	-	Nicht veranschlagt
2+3	Strukturförderung BAMF + Houses of Resources (Förderung von Maßnahmen zur Integration von Zugewanderten und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern – Die Unterposten Strukturförderung (ca. 2 Mio.) und Houses of Resources sind im Entwurf nicht einzeln ausgewiesen.)	0603/684 14	48,99	55,84	+6,85 (+14,0 %)
4	Zusammenhalt durch Teilhabe (Förderung von Projekten für demokratische Teilhabe und gegen Extremismus/bpb – Zusammenhalt durch Teilhabe nicht einzeln ausgewiesen)	0635/686 01	17,00	10,57	-6,43 (-37,8 %)

#	Forderung	Haushaltslinie	Soll 2026 (in Mio.)	Soll 2027-E (in Mio.)	Entwicklung
5	Beauftragte Integration/ Antirassismus (Kapitel gesamt)	1117/	31,31	31,6	
	• Integrationspolitische Maßnahmen	684 01	9, 422	9,422	+/- 0
	• Maßnahmen zur Bekämpfung von Rassismus	684 03	8, 0	8,0	+/- 0
6	Maßnahmen zur Stärkung von Demokratiebildung und Extremismusprävention	1702/684 04	170,09	204,519	-34,429 (-16,8%)
	• Demokratie leben!		186,52	167,39	-19,13 (-10,3 %)
	• Menschen stärken Menschen		18,00	0,70	-17,30 (-96,1 %)
7	Maßnahmen zur Verhinderung und Bekämpfung von Diskriminierung respekt*land (Ist 2025 lag bei 5,82 Mio. mit laufendem respekt*land; die geforderte Fortsetzung mit 6,5 Mio./Jahr ist nicht enthalten.)	1715/684 01	1,75	1,75	nicht veranschlagt
8	ASR-Infrastruktur/UN-Dekade afrikanischer Herkunft	keine Linie	-	-	nicht veranschlagt
9	Zuschüsse und Leistungen für laufende Zwecke an Träger und für Aufgaben der Familienpolitik Förderung weiterer (post)migrantische Familienverbände gefordert	1703/684 21	27,57	20,52	-7,04 (-25,5 %)
10a	Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände für die Durchführung zentraler und internationaler Aufgaben – Haupttitel Förderung (post)migrantische Wohlfahrtsverbände gefordert	1710/684 04	20,17	20,17	+/- 0
10b	Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände und andere zentrale Organisationen für die Beratung	1710/684 05	11,639	11,639	

#	Forderung	Haushaltslinie	Soll 2026 (in Mio.)	Soll 2027-E (in Mio.)	Entwicklung
	und Betreuung von Flüchtlingen und Auswanderern Förderung (post)migr. Wohlfahrtsverbände gefordert				+/- 0
10c	Zuschüsse an zentrale Organisationen und für zentrale Maßnahmen im Bereich der Wohlfahrtspflege	1710/684 07	9,93	9,29	-0,64 (-6,4 %)

II. Weitere relevante Entwicklungen (nicht Teil der ursprünglichen zehn Forderungen)

Titel	Linie	Soll 2026	Soll 2027-E	Entwicklung
Integrationskurse	0603/684 12	1.063,98	590,23	-473,75 (-44,5 %)
Migrationsberatung MBE	0603/684 13	77,49	73,50	-4,0 (-5,1 %)
Asylverfahrensberatung AVB	0603/684 62	24,50	5,00	-19,5 (-79,6 %)
Berufliche Integration und Beratung von Zuwanderern (BMAS)	1101/684 01	60,20	55,44	-4,76 (-7,9 %)
Kinder- und Jugendplan (Zuschüsse und Leistungen für laufende Zwecke an Länder, Träger und für Aufgaben der freien Jugendhilfe)	1702/ 68401 - 261	261,091	261,933	+0,32%
Integrations- und Migrationsforschung	1702/684 06	8,97	8,97	0
Freiwilligendienste	1703/684 11	153,68	153,68	0
Bundesfreiwilligendienst	1703/684 14	211,20	211,20	0
Förderung des kommunalen Engagements	1710/685 71	46,00	44,00	-2,00 (-4,3 %)
Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt	0603 bzw. Ressort/685 12	20,00	20,00	0

III. Unsere Einschätzung

Der Entwurf zeigt ein zweigeteiltes Bild. **Gehalten wird die institutionelle Basis:** Die Beauftragte für Integration/Antirassismus, Zuschüsse an die Wohlfahrtsverbände, die Freiwilligendienste und der KJP bleiben in Summe stabil. Aber der versprochene Aufwuchs vom KJP wird nicht realisiert und der Zugang zu diesen Mitteln über Rahmenverträge wird gerade für Selbstorganisationen zunehmend erschwert was das Beispiel von Lambda zeigt. Es ist davon auszugehen, dass dies kein Einzelfall bleibt. **Deutlich zurückgefahren werden Mittel, die auf Zugang, Beratung und community-nahe Teilhabe zielen:** Integrationskurse fast halbiert, Asylverfahrensberatung um 80 % gekürzt trotz positiver Evaluation, der Titel von Zusammenhalt durch Teilhabe um über ein Drittel reduziert, das Patenschaftsprogramm „Menschen stärken Menschen“ abgeschafft (das trifft überwiegend ehrenamtlich organisierte MO besonders hart, die so ihre wenigen hauptamtliche Unterstützung verlieren). Zusammen mit der Umbenennung des zentralen Demokratietitels weg von „Vielfalt und Toleranz“ hin zu „Extremismusprävention“ und der Änderung der Förderrichtlinie von „Demokratie leben!“ ergibt sich eine erkennbare inhaltliche Schwerpunktverschiebung, nicht nur eine reine Kürzungsrunde. Nicht abgebildet bleibt weiterhin Forderung 8 zur ASR-Infrastruktur, 9 und 10 zur strukturellen Förderung.

IV. Wie geht es jetzt weiter?

Voraussichtlicher Terminverlauf, noch nicht bestätigt:

Schritt	Termin
Kabinettsbeschluss	6. Juli 2026
Bundesrat-Stellungnahme	bis ca. Mitte/Ende August
1. Lesung Bundestag	7.-11. September 2026
Ausschussberatungen	5.-9.10., 12.-16.10., 2.-6.11., 9.-13.11.2026
Bereinigungssitzung	12./13.11.2026
2./3. Lesung, Schlussabstimmung	23.-27.11.2026, Abstimmung voraussichtlich 27.11.
Bundesrat-Zustimmung	Dezember, ggf. 7.-11.12. oder 14.-18.12.
Inkrafttreten	1. Januar 2027

V. Was jetzt tun?

Unser Lobby-Toolkit hilft weiterhin

Das Lobby-Toolkit, das wir euch letztes Jahr geschickt haben, ist weiterhin aktuell. Gerade jetzt, in der entscheidenden Phase der Haushaltsberatungen, mit Berichterstatter*innengesprächen, Fachausschüssen und der Bereinigungssitzung, kann es euch konkret unterstützen, wenn ihr auf Abgeordnete, Ministerien oder andere politische Akteure zugehen wollt. Geht direkt in Kontakt mit den Abgeordneten in ihrem Wahlkreis. Meldet euch gerne bei uns, wenn ihr das Toolkit noch nicht kennt oder die Unterlagen nochmal braucht.

Wir wollen von euch wissen, wie es bei euch aussieht

Die zehn Forderungen in dem letztjährigen BKMO-Papier „Vielfalt zum Nulltarif? – Das wird teuer!“ basieren auf einer Umfrage, die wir letztes Jahr bei euch gemacht haben. Seitdem kann sich bei der einen oder anderen Organisation einiges verändert haben, und wir sind sicher, dass wir nicht alles auf dem Schirm haben, was die aktuellen Kürzungen im Bundeshaushalt 2027 für euch konkret bedeuten.

Deshalb würden wir gerne noch einmal von euch hören:

- Welche der **genannten Bundesprogramme betreffen euch direkt**, zum Beispiel weil ihr selbst Zuwendungsempfänger*in seid oder über Trägerstrukturen davon abhängt?
- Gibt es **Bundesförderungen, die hier noch fehlen**, euch aber wichtig sind?
- Wie sieht es bei euch auf **Landes- und kommunaler Ebene** aus? Gibt es dort auch Kürzungen, Umschichtungen oder neue Programme, die zusammen mit dem Bundeshaushalt eine Rolle spielen?

Je besser wir eure Situation kennen, desto konkreter können wir sie in Gesprächen mit politischen Akteuren vertreten. Also: Schreibt uns gerne, was bei euch los ist.